

Mitteldeutsche National-Zeitung

5. Jahrgang Die „Mitteldeutsche National-Zeitung“ erscheint täglich (außer Sonntag) mit 40 Blättern. Wochenzeitung. — Ergänzungsblätter bei Besonderen Anlässen 600. Gebalt. Extra-Blätter können nicht beschickt werden. Zeitungsschließung und unangekommene Briefe unter dem Briefkasten. — Unangekommene Manuskripte ohne Rückporto werden nicht zurückgeschickt. **Donnerstag, 2. August 1934** Nummer 178

Reichspräsident v. Hindenburg †

Gesetz über das Staatsoberhaupt des Deutschen Reiches

Reichspräsident Generalfeldmarschall von Hindenburg ist heute früh neun Uhr in die Ewigkeit zurückgerufen.

Die Reichsregierung hat das folgende Gesetz beschlossen, das hiermit verkündet wird:

§ 1. Das Amt des Reichspräsidenten wird mit dem des Reichskanzlers vereinigt. Infolgedessen gehen die bisherigen Befugnisse des Reichspräsidenten auf den Führer und Reichskanzler Adolf Hitler über. Er bestimmt seinen Stellvertreter.

§ 2. Dieses Gesetz tritt mit Wirkung von dem Zeitpunkt des Ablebens des Reichspräsidenten von Hindenburg in Kraft.

Hindenburg toll — — —
Wie ein Lauffeuer verbreitet sich diese Nachricht in Deutschland, den Nachbarländern ... um den ganzen Erdball.

Es ist, als ob die Welt einen Augenblick verweilt, um des großen deutschen Reichspräsidenten zu gedenken, der nach einem arbeits- und ruhmreichen Leben voller überragender Taten dahinging.

Bereits seit Dienstag nachmittag, da man zuerst von der Erkrankung des Reichspräsidenten vernahm, stand ganz Deutschland in Gedanken am Krankenlager in Preußen.

Sympathiegedrängen liefen schon gestern aus allen Ländern ein. Man fühlt jenseits der Grenzen mit uns, verehrt den verstorbenen Marschall.

Doch es war letzte Nachtzeit um Hindenburg gekommen. Der Tag war gekommen, da sein Leben erfüllt ward.

Noch einmal konnte der greise Marschall auch den Führer um sich sehen, der es sich nicht nehmen ließ, dem sterbenden Reichspräsidenten seinen letzten Besuch zu machen. Noch einmal weiltten die Seinen am Sterbebett, dann verchied der

Held von Tannenberg

Starb Generalfeldmarschall von Bennendorff und Hindenburg, des Deutschen Reiches Präsident, seit ihm die Nation am 28. April 1925 zu ihrem Staatsoberhaupt erlor.

In einer deutschen Stadt zur Welt gekommen, die heute zu Polen gehört, in Polen, lernte der Verstorbene früh Grenzlandnöte in ihrer ganzen Schwere kennen. Liebe zur Scholle, Treue zur Heimat ließen ihn im Weltkrieg zum Retter des deutschen Ostens werden, als er an die Spitze der deutschen Charnnen berufen wurde.

Am 2. Oktober 1847 geboren, starb Hindenburg im 87. Lebensjahr.

Allzeit seines Lebens ein Vorbild großer Pflichttreue und unwandelbarer Vaterlandsliebe, übernahm er noch in hohem Alter den

verantwortungsvollen Posten des Präsidenten des Deutschen Reiches, den er bis zu seinem Ableben inne hatte. Unter seiner Präsidentschaft konnte endlich, nach langen Jahren heroischen Kampfes Adolf Hitlers Reich zur Entfaltung gelangen. Eine treue Freundschaft aber verband Reichspräsidenten und Führer der Nation, verband Hindenburg und Adolf Hitler bis zum Tode mit einander.

Gerade in der Zeit, da sich das große Geschick des Weltkriegs anfangs zum zwanzigsten Male führt, am zwanzigsten Jahrestag jener glorreichen Tage, die im Leben des Dahingegangenen Gipfelpunkte bedeuten, geht der Reichspräsident von uns. — Mit uns, mit ganz Deutschland trauern alle zivilisierten Völker dieses Erdballs um den Dahingegangenen. **SI.**

Kabinettsbeschlüsse

Berlin, 2. August. Donnerstag früh 9.25 Uhr unterbrachen mit einem Schläge sämtliche deutschen Sender ihre Darbietungen. Zu diesem Augenblick ist die Trauerbotschaft aus Menden in Berlin eingetroffen, daß der Reichspräsident Generalfeldmarschall Paul von Bennendorff und von Hindenburg verstorben ist.

Alle Sender schalteten sich auf die Reichshauptstadt um. Dann gab Reichsminister Dr. Goebbels dem deutschen Volk die Trauernachricht bekannt.

Die Sender schweigen. Deutschland und mit ihm die ganze Welt haben von dem erschütternden Ereignis Kenntnis erhalten, dessen Eintreten seit Dienstag früh mit wachsender Verlorenheit befürchtet worden ist. Nach einer halb-tägigen Zerstreuung erfolgte durch Reichsminister Dr. Goebbels die Befanngabe der ersten aus diesem Anlaß erforderlichen gesetzlichen Maßnahmen und Anordnungen, eines Gesetzes über das Staatsoberhaupt des Deutschen Reiches, nach dem das Amt des Reichspräsidenten mit dem des Reichskanzlers vereinigt wird, eines weiteren Gesetzes über das Staatsbegradnis für den dahingegangenen Reichspräsidenten, eines Erlasses des Reichsminister über eine 14tägige Trauer für sämtliche Offiziere der Wehrmacht, eines Erlasses des Reichsministers des Innern und des Reichsministers für Volksaufklärung und Propaganda über eine 14tägige Volkstraue, eines weiteren Erlasses des Stellvertreter des Führer über eine 14tägige Trauer aller Parteigliederungen sowie eines Aufrufes des Reichswehrministers, des Generalobersten v. Blomberg an die Wehrmacht.

Die Befanngabe der Trauernachricht schließt mit dem Lieb: „Ich hat' einen Kameraden.“





Dieses Recht zum Tragen des Ehrenzeichens erlischt nach der beabsichtigten Bestimmung mit dem Tode des Ausstehenden des Trägers aus der Partei.

Der Reichspolitiker hat in einer Resolution angeordnet, daß die Verleihung des Ehrenzeichens in den Personalbogen der Verleihenden zu verzeichnen ist. Gleichzeitig erlischt die nachgeordneten Behörden, Anträge auf Übertragung von Ehrenzeichen aus den Akten, die zur Erlangung des Ehrenzeichens notwendig sind, weitgehend und befristet zu erledigen.

Wichtiges Geschäftsjubiläum. Der langjährige Vertreter Max Lehmann konnte dieser Tage auf eine 25jährige erfolgreiche

Tätigkeit als Vertreter der Firma Harz & Co., Halle, zurückblicken. Aus diesem Anlaß wurde dem Jubililar von seiner Firma ein Dankschreiben überreicht, in dem ihm vollste Anerkennung für seine bisherige Tätigkeit ausgesprochen wird.

Hundstun zum Tage des Kriegsbeginns

Am 2. August fährt sich zum 20. Mal der Tag des Kriegsbeginns. Der deutsche Hundstun überträgt aus diesem Anlaß in der Zeit von 19 Uhr bis 19.35 Uhr Auskünfte aus der großen Redensache des Reichsministers Dr. H., gehalten am 8. Juli dieses Jahres in Königsberg und gerichtet an die Frontsoldaten aller Länder.

Kraft durch Freude" fährt Freiballon 8 Ballone auf der Mitteldeutschen Großflugschau Kaufe des Freiballons „von Schammer und Osen"

Das Programm der Mitteldeutschen Großflugschau am kommenden Sonntag, den 5. August, in Magdeburg wird mit einem Massenakt von acht Freiballonen eingeleitet, dessen Durchführung in den Händen der Ballons- und Fliegergruppe Mittelteil liegt. Zur einmal wurde bisher auf einer Großflugveranstaltung ein dergleicher

ein Ballonmeisteramtler und ein Ballonier zur Seite stehen, begonnen werden. Unter Berücksichtigung des Gasverbrauches werden 850 Kubikmeter Wasserstoffgas zur Füllung benötigt, die in 1850 Stahlflaschen von je sechs Kubikmeter Inhalt und 75 Kilogramm Gewicht angefüllt werden. Neun Transporte zu je rund 100 Stahlflaschen werden hierzu mittels Kraft- und Schnelltransportwagen von Mittelteil nach Magdeburg durchgeführt werden.

Massenfahrt

Die Fahrt wird ab 10 Uhr während der diesjährigen Luftfahrt-Wochenende auf dem Flughafen Berlin-Tempelhof. Wie dort beim Start die Kaufe des Ballons „Hermann Göring" voranging, so findet auch auf dem Magdeburger Flughafen zuvor die Kaufe des Ballons „von Schammer und Osen" statt. In dem Mittelteil wird dem Reichspolitiker für seine leitende Förderung des Luftsports in der Zeit, als er noch Führer der SA-Gruppe Mitte war und mit dem heutigen Führer der Flieger-Regimentsgruppe 13 Fliegerkommandant, Dittmar an den Flugsportverein Mitteldeutschland im Nationalsozialistischen Fliegerkorps ins Leben rief. Die Kaufe vollzieht Frau Dittmar, die Gattin des Führers der Flieger-Regimentsgruppe 13.

Führer der Ballone

Sind folgende: Witterfeld 9 (Hr. Francis Diebig), Witterfeld 11 (Göbemann), Bruno Berger (Wilm), von Schammer und Osen (Seidler), Anion (Wiß), Sadjan (Drechsler), Köditz (Wißler), Heisinger (Wiß), Seybold oder Silber. Bei ähnlicher Verteilung wird einer alle zwei Minuten ein Ballon gestartet, in doch nach einer Viertelstunde der letzte Ballon den Startplatz verlassen hat. Bei böigem Wetter dürfte der Start innerhalb einer Stunde in Anspruch nehmen.

Die Halbdauer der Ballone ist auf etwa drei Stunden festgesetzt worden, weil die festgesetzte Halbdauer, die aus den Regeln der Vögelgemeinschaft der Mitteldeutschen Großflugschau, entnommen werden, am Sonntag morgen nicht rechtzeitig auf ihrem Arbeitsfeld sein müßten. Der Start der Ballone wird von allen Fliegen gut zu sehen sein.

Füllung der Ballone

Wird bereits am Sonntagvormittag unter Leitung von Ballonmeister Schöbe, dem Führer jeden Ballon außer den Saltemannschaften je

Jeder muß kommen! Saar-Kinder-Chor singt im Reichshof Gesangsreise durch Deutschland - Aboverall Begeisterung

Gaarveranstaltung

Am Sonntag, den 12. August, wird von der NSG „Kraft durch Freude" im Reichshof eine Saargeveranstaltung verbunden mit einer Gesangsreise durch Deutschland, in der ein Saarkinderchor, der sich auf einer Gesangsreise durch Deutschland befindet, ersteilungsgewisse geworden werden konnte. Diese Veranstaltung, die dazu dienen soll, die Verbundenheit mit den Saarverwaltungen in wirkungsvoller Weise zum Ausdruck zu bringen, muß zu einem einträglichen

nicht zu ferner Zeit die Saar den französischen Einflüssen entziehen und dem deutschen Vaterland wieder einfügen ist.

Die befallsprechende Aufnahme der Saarkinder von einer großen und mitfühlenden Zuhörerschaft muß in ihren Herzen die Kraft und Stärke werden, die erforderlich ist, um allen möglichen Hindernissen bei der kommenden Württemberg mit Würde begegnen zu können in der Gewißheit, daß der Einsatz und das Mitwirken aller deutschen Volksgenossen sie begleitet. Mit freudiger Begeisterung müssen die Saarkinder in ihre Heimat zurückkehren können mit dem Bewußtsein, daß sie hier eine bewährte und volkshilfsfähige Aufnahme gefunden haben.

Es ist deshalb erhabene Pflicht eines jeden Volksgenossen, sich zu dieser Veranstaltung einzufinden.

Dieses Ziel können wir aber nur dann erreichen, wenn die Saargehörigen die Gewißheit in sich tragen können und wenn ihnen durch eine rege Beteiligung aller Deutschen helfen werden wird, daß ihre Not deutsche Not ist, damit sie ihre Kraft und ihren Mut aus

Bekanntnis nationaler Einheit und völkischer Zusammengehörigkeit

werden, aus dem zu erkennen ist, mit welcher Freudigkeit die innersächsischen Volksgenossen die Saargezoge zur ureigenen Interessensangelegenheit ihrer selbst gemacht haben. Eine solche Bekanntheit muß deshalb einmütig bestehen, daß von uns der Erfolg der Saargezoge als ein heiliges Vernehmtnis der deutschen Völkung geteilt wird und mit zureichender Deutlichkeit das Herz aller Deutschen mitfühlend schlägt in der Erwartung, daß in

Berufsbezeichnung Baumeister

Erleichterung für Kriegsteilnehmer und Angehörige der nationalen Verbände

Durch die Verordnung des Reichswirtschaftsministers vom 17. Januar d. J. sind die Zulassungsbedingungen zur Baumeisterprüfung und die Übergangsbestimmungen in einigen Punkten zu Gunsten der Kriegsteilnehmer und Angehörigen der nationalen Verbände abgeändert worden. Die Erleichterungen betreffen folgende Punkte:

Zulassung zur Baumeisterprüfung
Allgemeine Bedingungen: Gesellenprüfung im Maurer- und Zimmererhandwerk, Nachweis einer fünfjährigen Tätigkeit als Geselle, Bauführer oder Techniker. Erleichterungen für Kriegsteilnehmer und Angehörige der nationalen Verbände: Befreiung von dem Bauführerexamen, Befreiung der nachzuweisenden beruflichen Tätigkeit auf mindestens drei Jahre. Ein Nachweisnachtrag auf die Zulassung unter den erleichterten Bedingungen besteht nicht. Die Erleichterungen werden nur auf Antrag von Fall zu Fall durch Beschluß des Baumeisterprüfungsausschusses genehmigt.

Erlangung der Baumeisterberufsbezeichnung ohne Prüfung auf Grund der Übergangsbestimmungen

Erreichung des 40. Lebensjahres am 1. Okt. 1931. Nachweis einer fünfjährigen oder fünfjährigen Berufstätigkeit (hierzu kann in besonderen Fällen befreit werden). Nachweis einer mindestens sechsjährigen Tätigkeit in der Bauwirtschaft. — Erleichterung: a) für Veteranenangehörige (NS, SA, SS, Stahlhelm) — mindestens einjährige Bauoberleitend vor dem 1. April 1933; b) Verwirklichung der nachzuweisenden beruflichen Tätigkeit in der Bauwirtschaft auf mindestens acht Jahre; c) für Kriegsteilnehmer (Kriegendienst) oder mindestens sechs Monate Dienst im Kriegsdienst; d) für Angehörige der nationalen Verbände des Lebensalters am 1. Oktober 1931 auf mindestens 35 Jahre; e) für Schwer- und Kriegsteilnehmer (Militär-Dienstleistungen mindestens 60 Prozent der Völkung), siehe unter a. Ferner Herabsetzung der Befreiung auf Mindestlebensalter. Die vorstehenden Erleichterungen treten nur auf Antrag und nach Prüfung des einzelnen Falles durch Entscheidung des Regierungspräsidenten nach vorheriger Anhörung der Sachverständigen- und Sonderkammer und der Handwerkskammer ein. Es wird darauf aufmerksam gemacht, daß die Übergangsbestimmungen (Erlangung der Berufsbezeichnung „Baumeister" ohne Prüfung) am 30. September 1934 außer Kraft treten. Spätere Anträge auf Zulassung zur Baumeisterprüfung sind an den zuständigen Baumeisterprüfungsausschusses durch die Sonderkammer zu richten, Anträge auf Grund der Übergangsbestimmungen an den Regierungspräsidenten oder an die Sonderkammer.

Der Tische der opferfreudigen Volksgenossen zu fassen vermögen, die in germanischer Heldentum in Freud und Leid mit ihnen steht. Alles das zu erreichen zu helfen ist nur ein kleiner Dienst im der heiligen nationalsozialistischen Sache willen. Der große Dienst ist:

„Wegzutragen im Kampf um die deutsche Saar!"

Wer zum Siege der Saargebietung und damit zur deutschen Zukunft mit beisteuern

Hosenträger Gummi-Bieder

will, wird gern opfern und sich an dem Tische der Saargebietung im Reichshof freuen können, denn der Saarkrieg ist ein deutscher Sieg und bedeutet die Freiheit unserer Kinder.

Zur Dedung der Unkosten wird ein Beitrag von 50 Pf. erhoben. Der Beginn des Kartenvorverkaufes wird noch bekanntgegeben.
Seit Mittel!
Kreisausschreibung der NSG „Kraft durch Freude" Halle Stadt und Saalkreis.
Hr. G. Wenzel n. Joh. Landner, Kreisverwalter.

Das Goldene Ehrenzeichen

Der Reichsbauarbeiter hat folgende Bedeutung erlangt:
Aus gegebener Veranlassung wird darauf hingewiesen, daß im Falle des Ablebens des Trägers von Ehrenzeichen diese im Besitz der Angehörigen verbleiben können. Angehörige von verstorbenen Trägern des Ehrenzeichens werden jedoch gemäß der verbleibenden Bestimmungen nicht das Recht zum Tragen des Ehrenzeichens.

Der Preis von Muratti Jubilaums-Cigarette steht in keinem Verhältnis zur vollendeten Leistung. Besonders starkes Format in Verpackung.

MURATTI Privat

Siebenbürger Eberthaler

Der Bruntenthaler Hermannshäcker Eberthaler besteht aus rund 70 Sängern...

Der Bruntenthaler konnte Anfang Oktober 1933 auf sein zehnjähriges Bestehen zurückblicken...

Als Kirchchor der Hermannshäcker evangelischen Kirchengemeinde haben die Bruntenthaler in den vergangenen zehn Jahren über 100 Konzerte...

Die aufgeführten Volkslieder stammen aus dem 14., 15., 16., 17. und 18. Jahrhundert...

Marktkönig S. L. Blantenburg dirigiert in der Saalklosterbrauerei

Eine Sonderfahrt unter den deutschen Kompositionen der Gegenwart hat sich der Marktkönig S. L. Blantenburg erzuhen...

Nachrichten aus dem Gaalkreis

Vollksfest in Diemitz

Demitz. Die Vertreter von Gemeindeverwaltung und Schule, von allen Verbänden, Vereinen und Organisationen des Ortes...

Die Teilnehmer des ganzen Ortes geföhrt zu werden die hiesigen Geschäftsleute...

Ein Abend „Kraft durch Freude“

Könnern. Über 800 Volksgenossen füllten den Saal des „Goldenen Ring“...

Als der hümmlich begrüßte Gast den Tanzhof übernahm, dauerte es nur wenige Augenblicke...

Was ein der befannten und immer gern gebürten Baller von Vinte zeigte...

AG-Volkswohlfahrt ruft: Werde Mitglied!

und Angeler Paulchen Marx vom Volkstheater Könnern...

Sport-Vereins-Nachrichten

Unter dieser Überschrift veröffentlicht wir Mitteilungen der Vereine...

Der Dampfer „Manhattan“ traf in Manhattan nach New York kommend...

Die Teilnehmer des ganzen Ortes geföhrt zu werden die hiesigen Geschäftsleute...

Rundfunkprogramm

Table with columns for Leipzig, Deutschlandsender, and program details including times and station names.

Advertisement for 'Ihr Saison-Schlussverkauf' with text about buying goods at reduced prices.

Advertisement for 'Vergessen Sie nicht' featuring a cow illustration and text about insurance.

Advertisement for 'Kraut ohne Dorf' and 'Rabbitschokolade' with prices.

Advertisement for 'Vereinsnachrichten' with text about club activities.

LICHT-SPLEGE **GT** **LICHT-SPLEGE**

Schauburg
Ab morgen Freitag
Dorit Kreysler
mit
Wolfgang Liebeneiner
das bezaubernde Liebespaar des deutschen Films.

Ida Wüst - Leo Szekak
Eugen Rex - Anton Pointner
in dem großen, entzückenden Ufa-Tonstücker!



Freut sich des Lebens

Herstellungsgesellschaft: Karl Ritter
Spielleitung: Hans Steinboff

Unerschüttert, schmilzt, lachen von Anfang bis Ende. Leo Szekak, er ist ein Meister der Komik. B. Z. Ida Wüst und Eugen Rex machen das Vergnügen vollkommen.

Von der Zugspitze bis zum Zuschauerraum die einzige Wege stürmischer Heterikität! Hierzu ein besonders gutes und reichhaltiges Vorprogramm und die neueste **Tönende Wochenschau!**

Heute letzter Tag: **„Pipin der Kurze“**

RITTERHAUS **Reli** **LICHTSPIELE**

Ab morgen Freitag
Ein preisgekrönter, meisterlicher Film,
der von Publikum und Presse
einhmütig gelobt wird



JUNGE LIEBE

Ein Epos der Jugend und der Natur
Erste, junge Liebe!
Dieser Film ist ein Kunstwerk! Denn er rührt in so ergreifend schöner und zarter Weise an den unvergesslichen Traum des Jungseins!

So einfach, so schlicht und dabei ersehnt... Der Film gefiel unlegbar, man sollte nicht versäumen, ihn sich anzusehen... so schreibt der Völkische Beobachter.

Der Film läuft in deutscher Sprache
Im Beiprogramm:
Der König der wilden Pferde
Fox tönende Wochenschau
Jugendliche haben Zutritt!
4.00 6.15 8.30

NEU-AUFNAHMEN SOMMER 1934



Ufa-Theater
Alte Promenade

Ab morgen Freitag, 3. bis 6. August
LILIAN HARVEY
WILLY FRITZCH

Der Kongress tanzt!
Im Beiprogramm u. a.
Ministerpräsident Göring in Halle

Werktags 4.00 6.30 8.10, Sonntags 3.00 5.50 8.10 - Die Jagd hat Zutritt!

Ab Dienstag 7. bis 9. August 1934
Hilferjunge Quex

Freitag und Sonnabend
2 Nacht-Vorstellungen
11 Uhr abends
„KRIS“
Geheimnisvolle Sitten
in der Süddeu.

CAPITOL **Walhalla**

In dieser Woche
der herrliche Ufa-Tonfilm
„Das Schloss im Süden“
mit
Liane Haid, Victor de Kowa
Paul Kemp u. a.
Eine herrliche Landschaft,
Schöne Menschen,
Ein schönes Lied,
Ein schöner Film,
dazu das schönste Beiprogramm

4,10 6,20 8,30

Werbt für die „MNZ“

Stürmischer Erfolg! Rasender Beifall!
Die Wunder-Chinesen
6 Lai Foun's
der weltberühmte
Verwandlungskünstler
Nicolo Lupo
B. Buxton - 2 Jassys
Selbo - William Hill
2 Sewalds - C. Zischner
Hart Hermes

Sonntags auch 4 Uhr
Ermäßigte Preise 0,30 und 1,50

Gäste kommen
durch Ihre
Anzeige in
der „MNZ“

Unterstützt unsere Inserenten!

Was ist man bei der Hitze



Deutsche Marken-Buffer

Prima Fleischsalat . . Pfd. 72 ,-	Vollsafi Emmentaler . Pfd. 110 ,-
Saft. Kodischinken . . „ 130 ,-	Speckigen Limburger „ 36 ,-
Ia. harte Salami . . . „ 124 ,-	Thüringer Landkäse Stck. 5 ,-
Pikante Jagdwurst . . . „ 100 ,-	Frisch. Speise-Quark Pfd. 28 ,-

Deutsche vollirische Eier
F. H. Krause

Die größte Auswahl
in hochmodernen, eleganten und praktischen
Strickkleidern
Marke Bleyde, Marke Kübler, Marke Hadeke und andere Marken finden Sie bekanntlich in dem **Woll- und Strickwaren-Specialhaus**
H. Schnee Nachf.
Halle (Saale)
Große Steinstr. 84 - Bräderstr. 2

Kaffeehaus Hohenzollern
Geiststraße 40 Ruf 210 11

Heute Wieder-Eröffnung unter neuer Bewirtschaftung
Tägl. nachmittags u. abends Künstler-Konzerte
Sonderabende - Kaffeestunden - Tanzabende
Reichhaltige Konditorei- u. Eis-Spezialitäten
Frühstückskarte - Gut gepflegte Biere
Solide Preise - Schoppen- u. Flaschenwein
Neues Tanzparkett & Die Gasthölle für Jedermann
Um gütigen Zuspruch bitten **Fr. Voigt u. Frau**

Geschäftsübergabe
Konditorei Hohenzollern
habe ich mit dem heutigen Tage an meinen Sohn **Werner Böving** übergeben.
Konditorei- u. Backwaren in reichster Auswahl werden auch weiterhin in bestkannter Güte preisw. geliefert. **Adolf Böving**

Kleine Anzeigen gehören in die MNZ

MNZ
Verkehrskarte
Maßstab 1 : 200 000

Wundervoller Druck in 4 Farben. Die Karte umfasst den Gau Halle-Merfeld und die angrenzenden Gebiete, den größten Teil des Harzes und die ganze Thüringer Heide.

Diese Karte ist erhältlich zu dem niedrigen Preis von 60 Pf. in den Anzeigenannahmestellen der MNZ:

Samtverlagshaus Buchdruck 47
Zigarettenfabrik Gust. Zentmann, Ritzsch Markt 3
Papierwarengeschäft Lehmann, Burgstraße 7
Zigarettenfabrik S. H. Meyer, Hindenburgstraße 68
Zigarettenfabrik August Gajow, Zeigergasse 11
Kupferhandlung & Eis- & Speise-Steinstraße 16
Papierwarengeschäft Wölbe, Steinweg 25
im Dapag-Kollektur, Roter Stern
und in allen guten Buchhandlungen

Mitteldeutsche National-Zeitung

Geist der Volksgemeinschaft

Wir kommen gern zur Thingspielprobe...

Gespräche mit den Thingspiel-Mitwirkenden

Sie kommen vom Büro, aus der Verhüttung, die markieren vom Arbeitsdienstlager, aus dem Fabrikat, Abend für Abend ist Thingspielprobe...

Waldsiedler bis zu den Brandbergen, auf denen von 6.45 Uhr bis 15.15 Uhr gearbeitet wird. Hier diese Arbeit, die oft in drückender Sonnenhitze geleistet wird...

Landespolizei gedenkt des Kriegsbeginns

Ans Anlaß des Tages der Mähfährigen Wiederkehr des Kriegsbeginns veranfaßte die Landespolizei in Halle innerhals ihrer Unterfünfte heute interne Gedenktreffen während des Dienstes.

Goldene Sieben fährt ins Blaue



Maß im Harz

Die Betriebsgesellschaft der Goldenen Sieben (Ernst Weinholt) veranfaßte eine Autofahrt in Richtung Harz. Wohin nun ins Blaue? - Aber die Betriebsleitung hatte schon den richtigen Weg und Maß gewählt.

Parteiämliche Bekanntmachung

Kreisleitung Halle-Stadt

Der durch die Kreisleitung heute abend 10 Uhr angefaßte Dienst aller politischen Leiter des Stadtkreises Halle fällt aus.

Ortsgruppe Hallmarkt

Heute 20 Uhr veranfaßt die Ortsgruppe Hallmarkt im großen Saal des 'Erntedankfestes' einen Filmabend. Zur Vorbereitung gelangen die Filme: 'Blut und Boden', 'Kraft durch Freude'...

Ortsgruppe Freiwald

Heute, 20.30 Uhr, findet im Schlachthaus-Neubau eine Versammlung aller politischen Leiter der Ortsgruppe Freiwald statt.

Ortsgruppe Weidenstein

Am Freitag, dem 3. August, 20 Uhr, findet in der Sozialfabrikbränerie eine Pflichtenversammlung aller politischen Leiter der Ortsgruppe Weidenstein statt.

Ortsgruppe Johannestadt

Die Ortsgruppen-Versammlung findet am Freitag, dem 3. August, 20 Uhr, im 'Goldenen Hirschen' statt.

Ortsgruppe Bergmannstraße

Die Pflichtenmitgliedsversammlung der Ortsgruppe Bergmannstraße findet am 4. August, 20 Uhr, im 'Landhaus', Merseburger Straße, statt.

Ortsgruppe Gröblich

Am Sonnabend, dem 4. August, um 10 Uhr, veranfaßt die Ortsgruppe Gröblich auf der 'Bergheide' ihr Sommerfest.

Wie die Mitglieder der NS-Frauenenschaft, NS-Volkswohlfahrt und NS-Kriegsopferverleihung, die Kinderkassen geben den Betroffenen durch die Gedenktreffen rechtzeitige Hilfe.

NS-Kreisfrauenchaft

Am Mittwoch, dem 8. August, 20 Uhr, findet im Hotel 'Goldene Sieben' (Schlachthaus) eine Versammlung der NS-Kreisfrauenchaft statt.

Wer zur NS-Volkswohlfahrt gehöret, leistet Arbeit im nationalsozialistischen Sinne in vorderster Front!

(Jeder deren Vertreterinnen), Kreisreferentinnen und Arbeitsgruppenleiterinnen. Hinsichtlich des nötigen Materialen ist unbedingt erforderlich.

Sanitäts-Abteilung

Der nächste Wiederholungsabend findet bei Wood und Sid gemeinsam am Montag, dem 13. August, im Thomajus-Haus, Mühldorf 12, statt.

Sturz mit dem Motor-Dreirad

Kaltenmark. Der Dreirad-Fahrer des Milchbüblers Schönmann aus Halle-Frohna geriet in einer scharfen Kurve ins Schleudern und stürzte um.

Schwerer Zusammenstoß

Am Mittwoch gegen 14.45 Uhr stießen an der Ecke Streiber und Thomajus ein Kraftfahrer und ein Personkraftwagen zusammen.

Wochenbruch am Amnibuss

Gestern gegen 13 Uhr brach an einem vollbesetzten Privat-Kraftomnibus auf der Leipziger Chaussee die Achse. Personen wurden nicht verletzt.

Gillflos und betrunken

Am Mittwoch gegen 19.50 Uhr wurde in den Anlagen des Reichsausschusses ein 88jähriger Mann in hilfloser Haltung aufgefunden.

Angetrunken auf dem Fahrrad

Am Mittwoch gegen 19.20 Uhr fuhrte in den Anlagen des Reichsausschusses ein Radfahrer an der Bergheide, indem seine Lenkstange zerbrach.

Auf der Straße erkrankt

Gestern gegen 20 Uhr wurde eine 33jährige Frau im Waisenhausring auf einer Bank vom Magenkrämpfen befallen.

Verlangt überall die MZ

Electrolux 4234

Wir kommen gern zur Thingspielprobe, sagt ein Mitglied des Deutschen Volkshores und liebt damit in Worte, was aus den Ausprägungen der einzelnen immer wieder herausfließt.

Man lernt ja immer noch, meint er, wie ganz anders ist doch die Welt heute als damals. Ich will natürlich auch mitmachen. Er und viele Kollegen kommen oft direkt vom antretenden Dienst.

Ich bin Deantler äußerte sich ein anderer Volkshorer, ich mache zum ersten Mal mit, aber schon heute bei der dritten Gedächtnisprobe bedauere ich, nicht schon beim ersten Thingspiel mitgegangen zu haben.

Was für geistige Unternehmung wurde das, eine große Ausprägung, in der die Kräfte der Seele, wie Harnisch, Künster, in tiefster Besinnung, befaßt und oft unvorstellbar die gleiche Volksgemeinschaftsarbeit ist, jener Geist, aus dem befehlend der Idealismus der Männer vom ersten Tag an, bis heute, nicht ruhen lassen, und die diesem Thingpiel mitzugehen.

Während der Thingpielzeit wird vor 20 Stunden im Dienst, fünf bis 10 Uhr, dann der Marsch zum Lager

Kurszeitel der Hausfrau

Am 2. August 1934

Auf dem holländischen Wochenmarkt wurden heute wie folgt folgende Preise erzielt:

Table with columns for 'Waren', 'Preis', and 'Einheit'. Lists various goods like eggs, butter, and meat with their respective prices and units.

Schwerer Zusammenstoß

Am Mittwoch gegen 14.45 Uhr stießen an der Ecke Streiber und Thomajus ein Kraftfahrer und ein Personkraftwagen zusammen.

Wochenbruch am Amnibuss

Gestern gegen 13 Uhr brach an einem vollbesetzten Privat-Kraftomnibus auf der Leipziger Chaussee die Achse.

Gillflos und betrunken

Am Mittwoch gegen 19.50 Uhr wurde in den Anlagen des Reichsausschusses ein 88jähriger Mann in hilfloser Haltung aufgefunden.

Angetrunken auf dem Fahrrad

Am Mittwoch gegen 19.20 Uhr fuhrte in den Anlagen des Reichsausschusses ein Radfahrer an der Bergheide.

Auf der Straße erkrankt

Gestern gegen 20 Uhr wurde eine 33jährige Frau im Waisenhausring auf einer Bank vom Magenkrämpfen befallen.

Verlangt überall die MZ

Electrolux 4234

Gallische Wertpapier-Kurse

vom 2. August 1934

Table with columns for 'Aktien', '2. S.', and '31. 7.'. Lists various stocks and their prices.

Am 20. Juli 1934 entfiel nach langer mit Geduld ertragenen Leiden unserer liebe Schwester, Schwestern und Zante, Frau

Klara Schulz geb. Zander

Im Namen aller Hinterbliebenen

J. Kaufmann und Frau, geb. Zander
Charlotte Naumann, geb. Zander

Am Wunsch der Verstorbenen hat die Einäscherung bereits stattgefunden.

Halle (Saale), im August 1934, Lindenstraße 61.

Am 31. Juli verstarb unter lieber Arbeits-Kamerad

Hermann Fiedler

Wir betrauern in ihm einen lieben Freund und werden sein Schicksal hier in Ehren setzen.

Halle a. S., den 2. August 1934.

Fachgruppen Gaffkäten-Gewerbe
Deparade

Berdigung am 3. August 1934, 12.30 Uhr, Grottenriedhof. Die Kameraden werden gebeten, sich zeitlich zu bereitlegen.

Wir haben heute Hochzeit gefeiert

Friedrich Benesch

Gunhilt Benesch
geb. Schone

Am 2. Sonntag 1934

Halle (Saale) Geschäftsbereich
Reihstraße 21 Eisenbüchsen

Von der Reise zurück

Prof. Budde

Händelstraße 15

Zurück

Zahnarzt Dr. Kaesemodell

Adolf-Hitler-Ring 11

Es spricht sich zum:

KRANNER

ist das Fachgeschäft für gute Sollinger

Stahlwaren

Schleiferei
Verdrehern
Reinigungs- u. Schleifmaschinen

Reinigungs- u. Schleifmaschinen

Reinigungs- u. Schleifmaschinen

Nach einem arbeitsreichen Leben voller Liebe und Güte ging am Mittwoch Mittag unsere treu-hergebende Mutter

Frau Ww. Elisabeth Prager

geb. Kimmel

im Alter von 59 Jahren in den großen Frieden ein.

In tiefer Trauer
im Namen aller Hinterbliebenen
Friedrich Prager und Familie
Elisabeth Peter, geb. Prager
und Familie

Halle (Saale), den 2. August 1934.

Die Beerdigung findet am Donnerstag, den 4. August 1934, 11 Uhr, von der Kapelle des Südfriedhofes aus statt.

Familienanzeigen

gehören in die M.N.Z.

Gestern verstarb nach langem, schweren Leiden unserer teurer und eifriger Mitarbeiter der Edelweiser Herr

Hermann Fiedler

Während seiner langjährigen Tätigkeit hat er viel Sympathie und großes Vertrauen in seinem Wirkungskreis gefunden, die ihm ein ehrendes Andenken sichern.

Halle a. S., den 1. August 1934.

Direktion des Hotels „Goldene Kugel“

Zurück!

Dr. med.

Margarete Dienemann

Hindenburgstraße 11

Die Käufer kommen

zu Ihnen, wenn Sie für Ihr Geschäft werben. Ihre beste Werbung ist die sich in bestimmten Abständen wiederholende Anzeige in der M.N.Z., dem meistgelesenen Blatt Ihrer Heimat.

Zu dir!

ist ungesund, macht häßlich. Herz, Leber, Darm, Niere usw. arbeiten besser, wenn Sie sofort mit der **„Heinrich“** fettzählenden, **„Heinrich“** Karbonat, dem unschädlichen Entfestigungsmittel beginnen. RM 1.78. In allen Apotheken erhältlich. Verlangen Sie nur „Heinrich“!

Billige

Hosen

v. RM. 2.45 an in allen Ausführungen

A. Hofmann

zugelassener Vertretungsstelle der RZM für Beihilfungs-Ausstattung in Anleihen am Leipziger Turm

Werbt für unsere Presse!

Sport-Artikel
für Fußball, Tennis, Hockey-Spieler, Ruderer, Turner, Radfahrer sowie für Leichtathleten und Winter Sport

empfehlen in großer Auswahl sehr preiswert.

H. Schnee Nachf.
A. & F. Ebermann
Halle, Gr. Steinweg
u. Brudersstr. 2

Deutsche Teppiche in höchster Vollendung

Vorwerk-Teppiche 200x300 cm von 114.— an 250x350 cm . . . 163.—	Halbmond-Teppiche 200x300 cm von 73.— an 250x350 cm von 109.— an	Anker-Teppiche 200x300 cm von 87.— an 250x350 cm von 135.— an	Haargarn-Teppiche 200x300 cm von 22.50 an 250x350 cm von 49.— an
--	---	--	---

Arnold & Troitzsch, Teppichhaus

Halle (S)
Große Ulrichstraße 1



Moderne Schnalkoffer

sehr vornehm, schwarz, mit hellen Lederriemen u. Rand

14.50 13.50 12.50

aus Hartplatte mit 2 Sicherheits-schlössern . . . 9.50 8.50 8.—

aus echt Vulkanleder, 5 Jahre Garantie . . . 17.50 16.50

Handdrinckkoffer, die Kleider drücken sich nicht, sie hängen wie im Schrank

15.50 13.50

Handkoffer, braune Hartplatte

4.— 3.75 3.50 3.25

Moderne **Muldkoffer** schwarz Lack

4.— 4.75 3.85



Kleine Anzeigen

Stellen-Angebote

Jüngere Stenotypistin

zum sofortigen Eintritt gesucht. Bewerbungen mit Zeugnisabschriften unter 2. 8061 an M.N.Z., Halle, Gehlt. 47

Wohnung

Vertragslos, (ca. 6 Zimmer), die 140 Quadrat, Licht, Wasser, Gas, unter 2. 2970 M.N.Z., Gehlt. 47.

Werkstatz

aufreichtiger Herr, 28 Jahre, in höchst ruhiger, ordentlich halbtags Ehe mit hübschem kleinen Kind, einw. unter 2. 2977 M.N.Z., Gehlt. 47.

Auto-Branche

Junge Verkaufsanstalt mit guten Umsatzplanen, Geschäftstätigkeit und ideale Verhältnisse für Lebensplanung gesucht. Einige Werkzeuge erhältlich. Angebot mit Gehl. und barem Gehaltszahl unter 2. 2068, M.N.Z., Halle, Gehlt. 47.

Vermittlungen

Büroräume

an bester Lage im Zentrum, ca. 400 qm, unter 2. 2977 M.N.Z., Gehlt. 47.

Haushaltgehilfin

die zu Hause schlafen kann, für sofort nach dem üblichen Tage gesucht. Sehr häuslich in Wohnung, ebenfalls Koch- und Plückerarbeiten zu verrichten. Lohn nach Vereinbarung. Angebot mit Zeugnisabschriften und Referenzen unter 2. 2068, M.N.Z., Halle, Gehlt. 47.

Zimmer

mit 100 qm, in bester Lage, unter 2. 2977 M.N.Z., Gehlt. 47.

Freiseur, Friseur, Friseurgehilfen

junger, 1. Klasse, in bester Lage, unter 2. 2977 M.N.Z., Halle, Gehlt. 47.

Garagen

in bester Lage, unter 2. 2977 M.N.Z., Halle, Gehlt. 47.

Fahrräder

Reparaturen, Ersatzteile, unter 2. 2977 M.N.Z., Halle, Gehlt. 47.

National-Kaffe

braun, fast neu, billig & verkaufen, Anfragen u. 2. 2970 M.N.Z., Gehlt. 47.

Bei der Aufgabe von Kleinanzeigen

ist es von Vorteil, die Zeitung mit der größten Auflage zu bevorzugen

Tomaten	1 Pfd.	11.50
Weißkohl	1 Pfd.	10.50
Kartoffel	1 Pfd.	15.50
Zwieben	1 Pfd.	12.50
Blaue Blumen	1 Pfd.	14.50
Topfspinat	1 Pfd.	30.50
Spargel	1 Pfd.	14.50
Wasserröhren	1 Pfd.	22.50
Neue Kartoffeln	10 Pfd.	66.50

Niedermeier

O. m. b. H.
Halle (Saale)

Dienermädchen

erfahrenes, ca. 30 bis 35 J., für Hausarbeit mit 2 Kindern, welches kochen u. wuscheln kann, wünschenswert auch Näharbeiten. Lohn nach Vereinbarung. Angebot mit Zeugnisabschriften unter 2. 2977 M.N.Z., Halle, Gehlt. 47.

Schlosserei

Reparaturen, Zimmern, unter 2. 2977 M.N.Z., Halle, Gehlt. 47.

Ver

1000 qm, in bester Lage, unter 2. 2977 M.N.Z., Halle, Gehlt. 47.

Wasser

3000 qm, in bester Lage, unter 2. 2977 M.N.Z., Halle, Gehlt. 47.



Waschtag — Verdrückttag

Mißgestimmt kommt der Ehegatte nach Hause. Er weiß, heute am Waschtag muß er seine gewohnte Ordnung einbüßen. Hausfrau und Waschfrau zugleich bedeutet Ueberlastung.

Ersparen Sie sich Ärger und Verdruß und suchen Sie sich eine tüchtige Waschfrau durch eine kleine Wortanzeige in der M.N.Z.

Nachstehende Musteranzeige kostet in der Ausgabe Halle und Umgebung nur 100 Pfennige.

Waschfrau
faullos und fleißig, im Bedienungsbereich der Frau Reich, Steppengasse 1.

Werbt neue Leser!

Allgemeine Anteilnahme in der ganzen Welt

Das Auslandsecho der Erkrankung Hindenburgs

Verbreitung von Mitteilungen aus Neudorf durch die Auslandsbüros über den ganzen Erdball

Öffentliches Interesse von Amerika. Alle anderen Weltteile...

Öffentliches Interesse von Amerika. Alle anderen Weltteile...

Amsterdamer: Der getreue Eckehard

Amsterdam, 1. August. Die telegraphischen Nachrichten über das Befinden des Reichspräsidenten...

Vor zwanzig Jahren...



Ein Bild von einem deutschen Grenzbahnhof. Es war eine fröhliche Arbeit für die arbeitstreibigen Franzosen...

London: Stärkste Bewegung

London, 1. August. Die Nachricht von dem ersten Befinden des Reichspräsidenten...

Paris: Echo in der ganzen Welt

Paris, 1. August. Sämtliche Morgenblätter geben den Nachrichten aus Neudorf über den Gesundheitszustand...



Unablässig rollten in den ersten Augusttagen die Personen- und Güterzüge an die Front.

Sofia: Großes Bedauern

Sofia, 1. August. Die Nachricht über die Erkrankung des Reichspräsidenten...

Erste Urteilsprüche des Volksgerichtes

Berlin, 2. August. Der durch das Gesetz vom 24. April errichtete Volksgerichtshof...

New York: Anteilnahme für den 'großen alten Mann'

New York, 1. August. Die schwere Erkrankung des Reichspräsidenten...

Ein Aufruf des 'Aufführer-Bundes'

Nur ein Ziel: Deutschland

zum 20. Jahrestag, an dem das graue Volkstheer auszog

Berlin, 2. August. Der Deutsche Wehrstreikgebund 'Aufführer'...

lich des Großen und der Freiheitskriege zurückzuführen. Viele alte Soldaten...

Darum erfüllen wir alten Soldaten eine besondere Pflicht...

Das Entschlossene für Deutschlands Zukunft liegt in den Wehrkräften...

Unter ebensolcher unbekannter Frontsoldat, der heutige Führer des deutschen Volkes Adolf Hitler...

An diesen Sinne wiederholen wir das heute vor 20 Jahren abgelegte gemeinsame Bekenntnis...

Reinhold Oberst a. D. Bundesführer des Deutschen Wehrstreikgebundes 'Aufführer'

über den Namen der Verlegerer Kaserne geäußert und auch in anderer Weise...

Der Queziner Mörder vor Gericht

Er kann sich nicht erklären...

Stettin, 1. August. Vor dem Stettiner Sondergericht begann am Dienstag der Prozess gegen den Töbelermann Ernst Hummrow...

Der Angeklagte, der 49 Jahre alt ist, den Krieg mitgemacht hat, verwundet und ausgeschieden worden ist...

Japan und die Südee-Mandate

Genf, 2. August. An den Völkerbundstreffen wird eine Lokaler Meldung der 'Times', die hier offiziell noch nicht bekannt ist...

Parteiämliche Bekanntmachung

Der Reichsfachsmeister:

Aus gegebener Veranlassung wird darauf hingewiesen, daß im Falle des Ablebens von Inhabern von Ehrenzeichen...

Dieses Recht zum Tragen des Ehrenzeichens erlischt gemäß der bestehenden Bestimmungen...

München, den 1. August 1934.

Der Leiter der Hilfskasse:

Nach wie vor ereignen sich unzählige Unfälle und Todesfälle im ehrenamtlichen Parteidienst...

Die Beitragsanträge werden bringend erbeten, für rechtzeitige und vollständige Einreichung...

München, den 27. Juli 1934.

(gez.) Geipelbrecht

Aus der Arbeitsfront

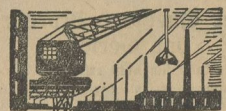
Der Leiter des Organisationsamtes der DAF hat folgende Verfügung erlassen:

Zur Anordnung vom 11. Juni 1934 betreffend Verbot jeden Verkaufs von Eintrittskarten...

Zur Anordnung vom 11. Juni 1934 betreffend Verbot jeden Verkaufs von Eintrittskarten...

Zur Anordnung vom 11. Juni 1934 betreffend Verbot jeden Verkaufs von Eintrittskarten...

Zur Anordnung vom 11. Juni 1934 betreffend Verbot jeden Verkaufs von Eintrittskarten...



Mitteldeutsche National-Zeitung



Jubiläum der aufstrebenden Kupfer- und Messingwerke, Hettstedt 6 Jahrhunderte zurück in die Vergangenheit - Vom Draht zum nahe-losen Rohr

Geburtsstagen bedeuten im Leben eines Menschen immer ein Ereignis ganz besonderer Art. Sie beschließen einen für jeden gleichsam Abschnitt und führen mit unabwender Genauigkeit einen nie wieder rückgängig zu machenden Schritt seines Zieles näher, das schließlich jedem Leben und jedem Wesen zu meist ist. An diese Unabwendbarkeit wird ein gewisses Maß der Verantwortung... Zeit einbezogen. Verantwortung für sich selbst und vor der Gemeinschaft, deren dienendes Glied man ist.

losten Tubuleleben nach Kupfer eingriffen, war das Haus der Mansfelder Grafen.

Ein solcher Rückschritt wiederum wird, je größer die Zahl der Jahre ist, auf die man zurückblicken kann, auch mehr oder minder geschichtlichen Charakteres sein.

Eine Denkschrift

etwa, wie sie in diesen Tagen die Kupfer- und Messingwerke Hettstedt-Südharz der „Mansfelder AG“ herausgeben anlässlich der 25. Wiederkehr des Gründungstages dieser Werke. Dieses Buch verdient nicht deshalb der Erwähnung, weil es im Rahmen seines Jubiläumstraktates über das Gründungsjahr 1809 hinweg ein Stück Geschichte unteres heimischen Landes bezeugt, das nur wenigen seiner Bewohner bekannt sein dürfte, die Geschichte, die sich um die Entstehung und die erste Ausprägung des „reinen Goldes“ in Mansfeldischen Landgebiet hat.

Happian und Reude

den Hohen, der heute den Hettstedter Stadtteil „Kupferberg“ trägt, einer genaueren Untersuchung unterzogen. Mit ihren primitiven Schichten geben sie die wohl ersten Stellen in die früheste Erde unteres Heimatlandes, führten ein paar Dämme voll des damals seltensten Metalls der Welt und begründeten so den Mansfelder Kupfererzbergbau als solches.

Die Unternehmungslust dieser beiden Männer trug im Laufe der Jahrzehnte fruchtbar manngelader Art. Der Bauer tat es ihnen nach, forderte, wo er auch immer mit rote Adern beim Hühen seines Weides fröhlich neuen Saft, behandelte ihn weiter an die, die etwas mit ihm zu beginnen wählten. Die Wissenschaft feierte ihre Erfolge, die den Ruhm der Gegenwart um den Glanz der Vergangenheit trugen. Ein ungemeinlich fröhliches Verfahren führte hohen Herren hatte ergeben, daß in den Hohen des roten Goldes in unzähligen Befunden auch noch die edelsten Silbererze zu finden.

Die Tore zum Reich der Zukunft öffneten nicht nur dem Lande, Internierungsgeld nach Vahrung, der wirtschaftsgeschichtliche Aufstieg des heutigen Gaus Salterfeldung begann.

Die ersten, die allerdings unter nicht ganz ungemäßigten Bedingungen, gleichsam organisch in die bisher noch ziemlich ge-

zentrale angegeschlossen wurden. Auch nach dem Kriege war es der Leitung möglich, das ihr anvertraute Schiff über die Wogen und Klüppen der Revolutions- und Nationalisationsläufe sowie über die traurige Zeit des liberalistischen Neumes hinweg unberührt in die geordneten Verhältnisse unserer Tage zu lenken.

Regenabkommen

„Deutschland-Köln verlängert unter Einbeziehung von Weizen.“ Am Reichsministerium für Ernährung und Landwirtschaft wurde gestern die Verlängerung des Abkommens über die gemeinsame Regelung der deutsch-polnischen Weizen- und Roggenmehlsausfuhr beschlossen. Das Abkommen wurde gleichzeitig auf Grund der guten Erfahrungen mit der bisherigen Regelung für Weizen und Roggenmehl auf Weizen und Roggenmehl ausgedehnt. Dem Reichsminister für Ernährung und Landwirtschaft, Dr. Moriz Winterstein, wurde gleichzeitig auf Grund der guten Erfahrungen mit der bisherigen Regelung für Weizen und Roggenmehl auf Weizen und Roggenmehl ausgedehnt. Dem Reichsminister für Ernährung und Landwirtschaft, Dr. Moriz Winterstein, wurde gleichzeitig auf Grund der guten Erfahrungen mit der bisherigen Regelung für Weizen und Roggenmehl auf Weizen und Roggenmehl ausgedehnt.

Börsen und Märkte

Berliner Effektenbörse vom 1. August. Der Börsebericht vom 31. Juli 1934. Der Börsebericht vom 31. Juli 1934. Der Börsebericht vom 31. Juli 1934. Der Börsebericht vom 31. Juli 1934. Der Börsebericht vom 31. Juli 1934.

Mittlerer Futtermarkt in Berlin vom 1. August

Der mittlere Futtermarkt vom 1. August. Der mittlere Futtermarkt vom 1. August. Der mittlere Futtermarkt vom 1. August. Der mittlere Futtermarkt vom 1. August.

zentrale angegeschlossen wurden. Auch nach dem Kriege war es der Leitung möglich, das ihr anvertraute Schiff über die Wogen und Klüppen der Revolutions- und Nationalisationsläufe sowie über die traurige Zeit des liberalistischen Neumes hinweg unberührt in die geordneten Verhältnisse unserer Tage zu lenken.

25 Jahre sind eine knappe Spanne für ein Unternehmen solcher Art. Deutsche Männer aber bringen die Jahre, ihre Trakraft einfließen vorwärts, erzieht.

Wapring

vor der übrigen Welt. An 25 Jahren können wir einen ersten Abschnitt der Arbeit im überlebenden Maße unserer Fabrikationskraft. Der interessierte Meister, der sich heute - wenn irgend erreichbar in jüdischen Namen - im Hettstedter Jubeltorte herumblicken läßt, der die freudige Bewegung einer Seite von Dreißigjüngern, die außer Arbeit und

Regenabkommen

„Deutschland-Köln verlängert unter Einbeziehung von Weizen.“ Am Reichsministerium für Ernährung und Landwirtschaft wurde gestern die Verlängerung des Abkommens über die gemeinsame Regelung der deutsch-polnischen Weizen- und Roggenmehlsausfuhr beschlossen. Das Abkommen wurde gleichzeitig auf Grund der guten Erfahrungen mit der bisherigen Regelung für Weizen und Roggenmehl auf Weizen und Roggenmehl ausgedehnt. Dem Reichsminister für Ernährung und Landwirtschaft, Dr. Moriz Winterstein, wurde gleichzeitig auf Grund der guten Erfahrungen mit der bisherigen Regelung für Weizen und Roggenmehl auf Weizen und Roggenmehl ausgedehnt.

Börsen und Märkte

Berliner Effektenbörse vom 1. August. Der Börsebericht vom 31. Juli 1934. Der Börsebericht vom 31. Juli 1934. Der Börsebericht vom 31. Juli 1934. Der Börsebericht vom 31. Juli 1934. Der Börsebericht vom 31. Juli 1934.

Mittlerer Futtermarkt in Berlin vom 1. August

Der mittlere Futtermarkt vom 1. August. Der mittlere Futtermarkt vom 1. August. Der mittlere Futtermarkt vom 1. August. Der mittlere Futtermarkt vom 1. August.

Drabsteil und noch Vieles, Wäcker, Feuerbüchsen, Stangen, nachteilig, Rohre u. v. a. das Licht der Welt erlösen lassen. Dieser Wunsch, der unmittelbar die Volksgemeinschaft, die Bevölkerung und schließlich auf den Fortschritt, wird mit unermüdlicher Gewißheit von zukunftsreichem Glauben erfüllt. Denn dieser wichtige Abschnitt, der hier einen neuen Meilenstein setzt, kämpft durch einen Bau-Kauf-Verkehr, Kampf durch alle deutsche Lande...

25 Jahre sind eine knappe Zeit. Nummer aber verpflanzen in die Vergangenheit und politisch, um so mehr, wenn sie früher und eigenartig waren, wie die letzten. An Erkenntnis dieser Vergangenheit, die nicht in die Verantwortungsbereich, sondern in der Volksgemeinschaft, die Bevölkerung und schließlich auf den Fortschritt, wird mit unermüdlicher Gewißheit von zukunftsreichem Glauben erfüllt.

Wapring

vor der übrigen Welt. An 25 Jahren können wir einen ersten Abschnitt der Arbeit im überlebenden Maße unserer Fabrikationskraft. Der interessierte Meister, der sich heute - wenn irgend erreichbar in jüdischen Namen - im Hettstedter Jubeltorte herumblicken läßt, der die freudige Bewegung einer Seite von Dreißigjüngern, die außer Arbeit und

Regenabkommen

„Deutschland-Köln verlängert unter Einbeziehung von Weizen.“ Am Reichsministerium für Ernährung und Landwirtschaft wurde gestern die Verlängerung des Abkommens über die gemeinsame Regelung der deutsch-polnischen Weizen- und Roggenmehlsausfuhr beschlossen. Das Abkommen wurde gleichzeitig auf Grund der guten Erfahrungen mit der bisherigen Regelung für Weizen und Roggenmehl auf Weizen und Roggenmehl ausgedehnt. Dem Reichsminister für Ernährung und Landwirtschaft, Dr. Moriz Winterstein, wurde gleichzeitig auf Grund der guten Erfahrungen mit der bisherigen Regelung für Weizen und Roggenmehl auf Weizen und Roggenmehl ausgedehnt.

Börsen und Märkte

Berliner Effektenbörse vom 1. August. Der Börsebericht vom 31. Juli 1934. Der Börsebericht vom 31. Juli 1934. Der Börsebericht vom 31. Juli 1934. Der Börsebericht vom 31. Juli 1934. Der Börsebericht vom 31. Juli 1934.

Mittlerer Futtermarkt in Berlin vom 1. August

Der mittlere Futtermarkt vom 1. August. Der mittlere Futtermarkt vom 1. August. Der mittlere Futtermarkt vom 1. August. Der mittlere Futtermarkt vom 1. August.

Table with columns for various goods and their prices, including items like 'A. Grün, Gießschiff', 'A. Grün, Gießschiff', 'A. Grün, Gießschiff', etc.

Table with columns for 'Industrieobligationen' and 'Industrieanleihe', listing various financial instruments and their values.

Table with columns for 'Industrieobligationen' and 'Industrieanleihe', listing various financial instruments and their values.

Table with columns for 'Bank-Aktion' and 'Berliner Devienkurse vom 1. August', listing bank actions and exchange rates.

Table with columns for 'Bank-Aktion' and 'Berliner Devienkurse vom 1. August', listing bank actions and exchange rates.

Mitteldeutsche National-Zeitung

1. Jahrgang

Die „Mitteldeutsche National-Zeitung“ erscheint täglich (außer Sonntagen) mit 4. Aufl. Wochenzeitung. — Größeren Kreisen bei Bestellungen infolge des Beschl. d. Reichstages können nicht berücksichtigt werden. Seiten-Schreibung und Anzeigenpreise siehe unter dem Bildtitel. — Unangeforderte Manuskripte ohne Rückporto werden nicht zurückgeliefert.

Donnerstag, 2. August 1934

Bezugspreise der „M.N.Z.“: 2,00 M. auswärts 2,50 M. Trägersatz: 1,80 M., auswärts 2,30 M. Trägersatz ohne Abfertigung. In den Kreisen mit höherer Ausgabe (Hildesheim, Zerphe, Garmisch-Partenkirchen, Wiesbaden, Göttingen): 1,70 M. auswärts 2,20 M. Trägersatz: 1,50 M. auswärts 2,00 M. Trägersatz ohne Abfertigung.

Nummer 178

Reichspräsident v. Hindenburg †

Gesetz über das Staatsoberhaupt des Deutschen Reiches

Reichspräsident Generalfeldmarschall von Hindenburg ist heute früh neun Uhr in die Ewigkeit zurückgerufen.

Die Reichsregierung hat das folgende Gesetz beschlossen, das hiermit verkündet wird:

§ 1. Das Amt des Reichspräsidenten wird mit dem des Reichskanzlers vereinigt. Infolgedessen gehen die bisherigen Befugnisse des Reichspräsidenten auf den Führer und Reichskanzler Adolf Hitler über. Er bestimmt seinen Stellvertreter.

§ 2. Dieses Gesetz tritt mit Wirkung von dem Zeitpunkt des Ablebens des Reichspräsidenten von Hindenburg in Kraft.

Hindenburg toll —
Wie ein Lauffeuer verbreitet sich diese Nachricht in Deutschland, den Nachbarländern ... um den ganzen Erdball.

Es ist, als ob die Welt einen Augenblick verweilte, um des großen deutschen Reichspräsidenten zu gedenken, der nach einem arbeits- und ruhmreichen Leben voller überragender Taten dahinging.

Bereits seit Dienstag nachmittag, da man zuerst von der Erkrankung des Reichspräsidenten vernahm, stand ganz Deutschland in Gedanken am Krankenlager in Neudorf.

Sympathiegedrungen liefen schon gefern aus allen Ländern ein. Man füllte jenseits der Grenzen mit uns, verehrt den verstorbenen Marschall.

Noch es war letzte Nachtzeit um Hindenburg geworden. Der Tag war gekommen, da sein Leben erfüllt ward.

Noch einmal konnte der greise Marschall auch den Führer um sich sehen, der es sich nicht nehmen ließ, dem sterbenden Reichspräsidenten seinen letzten Besuch zu machen. Noch einmal weilt die Seinen am Sterbebett, dann verchied der

Held von Tannenberg

starb Generalfeldmarschall von Bennendorff und Hindenburg, des Deutschen Reiches Präsident, seit ihn die Nation am 28. April 1925 zu ihrem Staatsoberhaupt erlor.

In einer deutschen Stadt zur Welt gekommen, die heute zu Polen gehört, in Polen, lernte der Reichsheld früh Grenzlandnöte in ihrer ganzen Schwere kennen. Liebe zur Ehre, Treue zur Heimat ließen ihn im Weltkrieg zum Wetter des deutschen Ostens werden, als er an die Spitze der deutschen Ostarmeen berufen wurde.

Am 2. Oktober 1847 geboren, starb Hindenburg im 87. Lebensjahr.

Alzzeit seines Lebens ein Vorbild großer Pflichttreue und unwandelbarer Vaterlandsliebe, übernahm er noch in hohem Alter den

verantwortungsvollen Posten des Präsidenten des Deutschen Reiches, den er bis zu seinem Ableben inne hatte. Unter seiner Präsidentschaft konnte endlich, nach langen Jahren heroischen Kampfes Adolf Hitlers Reich zur Entfaltung gelangen. Eine treue Freundschaft aber verband Reichspräsidenten und Führer der Nation, verband Hindenburg und Adolf Hitler bis zum Tode miteinander.

Gerade in der Zeit, da sich das große Geschehen des Weltkriegsanfangs zum zwanzigsten Male jährt, am zwanzigsten Jahrestag jener glorreichen Tage, die im Leben des Dahingegangenen Gipfelpunkte bedeuten, geht der Reichspräsident von uns. — Mit uns, mit ganz Deutschland trauern alle zivilisierten Völker dieses Erdballs um den Dahingefahrenen. S.

Kabinettsbeschlüsse

Berlin, 2. August, Donnerstag früh 9.25 Uhr unterbrachen mit einem Schloß sämtliche deutschen Sender ihre Darbietungen. In diesem Augenblick ist die Trauerbotschaft aus Neudorf in Berlin eingetroffen, daß der Reichspräsident Generalfeldmarschall Paul von Hindenburg von Bennendorff und von Hindenburg verstorben ist.

Alle Sender schalteten sich auf die Reichshauptstadt um. Dann gab Reichsminister Dr. Goebbels dem deutschen Volk die Trauernachricht bekannt.

Die Sender schweigen. Deutschland und mit ihm die ganze Welt haben von dem erschütternden Ereignis Kenntnis erhalten, dessen Eintreten seit Dienstag früh mit wachsender Bestürzung befolgt worden ist. Nach einer halbstündigen Funkstille erfolgte durch Reichsminister Dr. Goebbels die Bekanntgabe der ersten und diesem Anlaß erforderlichen gesetzlichen Maßnahmen und Anordnungen, eines Gesetzes über das Staatsoberhaupt des Deutschen Reiches, nach dem das Amt des Reichspräsidenten mit dem des Reichskanzlers vereinigt wird, eines weiteren Gesetzes über das Staatsorganisationsgesetz für den dahingefahrenen Reichspräsidenten, eines Erlasses des Reichswehrministers über eine 14tägige Trauer für sämtliche Offiziere der Wehrmacht, eines Erlasses des Reichsministers des Innern und des Reichsministers für Volksaufklärung und Propaganda über eine 14tägige Volkstrauer, eines weiteren Erlasses des Stellvertreters des Führers über eine 14tägige Trauer aller Parteigliederungen sowie eines Aufrufes des Reichswehrministers, des Generalobersten v. Blomberg an die Wehrmacht.

Die Bekanntgabe der Trauerbotschaft schließt mit dem Lied: „Ich hatt' einen Kameraden.“

